

Dringlichkeitsantrag

Initiator*innen: Christian Geiger, Lou Otholt (dort beschlossen am: 11.12.2025)

Titel: Überarbeitung der Finanzordnung

Antragstext

1 "Die Bundesmitgliederversammlung beauftragt den Bundesvorstand, unter
2 Einbeziehung der Mitgliedsgruppen bis zur 53. Bundesmitgliederversammlung einen
3 Vorschlag zur Überarbeitung der Finanzordnung von Campusgrün auszuarbeiten. Ziel
4 soll dabei die Erhöhung der Einnahmen, die Stabilisierung des Haushalts sowie
5 die Konformität der neuen Finanzordnung mit einer möglichen neuen Satzung sein."

Begründung

erfolgt mündlich

Nach §13 Absatz 1 Satz 3 der Satzung sind Anträge den Hochschulgruppen zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung elektronisch zuzustellen. Der durch den Bundesvorstand gestellte Antrag zur Annahme einer neuen Finanzordnung wurde jedoch erst nach dem 28.11.2025 (zweiwöchige Antragsfrist) freigeschaltet und damit für die Hochschulgruppen zugänglich gemacht, womit er nicht zulässig ist.

Weiterhin soll der vorliegende Antrag die Finanzordnung für den neuen Verein "Campusgrün - Grüne Hochschulgruppen e.V." regeln. Die Finanzordnung für den neuen Verein kann aber nur dann verabschiedet werden, wenn der bisherige Verband vorher aufgelöst wird. Für die Auflösung des Bundesverbands hätte der Bundesvorstand gemäß §11 Absatz 1 Nummer 12 der Satzung eine eigens dafür einberufene Mitgliederversammlung stattfinden lassen müssen. Diese 52. BMV ist laut Einladung keine eigens für die Auflösung des Verbands einberufene, sondern eine reguläre Mitgliederversammlung, weshalb der vom Bundesvorstand gestellte Antrag nicht zulässig ist.

Um dem Verband dennoch eine Möglichkeit zu geben, seine bisherige Finanzordnung zu überarbeiten, soll dieser Dringlichkeitsantrag einen Prozess dazu in Gang bringen.

Dringlichkeitsantrag

Initiator*innen: Campusgrün Bundesvorstand (dort beschlossen am:
12.12.2025)

Titel: **Außerkraftsetzung Satzung**

Antragstext

- 1 Die Bundesmitgliederversammlung möge beschließen,
- 2 § 11 Abs. 1 Nr. 12 der Satzung des Verbandes grün alternativer Hochschulgruppen
- 3 die 52. Bundesmitgliederversammlung außer Kraft zu setzen.

Begründung

erfolgt mündlich

erfolgt mündlich

Dringlichkeitsantrag

Initiator*innen: Bundesvorstand (dort beschlossen am: 12.12.2025)

Titel: Ausschluss der Mitgliedsgruppen in Hagen

Antragstext

- 1 Die 52. Bundesmitgliederversammlung möge beschließen:
- 2 Alle Mitgliedsgruppen des Bundesverbandes mit Zuordnung zu Hagen beziehungsweise
- 3 zur FernUniversität in Hagen werden aus dem Bundesverband ausgeschlossen.

Begründung

erfolgt mündlich

erfolgt mündlich

Dringlichkeitsantrag

Initiator*innen: André Stephan, Nabiha Ghanem, Carsten Fedderke
(Campusgrün Hagen)

Titel: Campusgrün Hagen

Antragstext

- 1 Die 52. Bundesmitgliederversammlung möge beschließen:
- 2 Campusgrün Hagen (Hochschulgruppe an der FernUniversität in Hagen) wird als
- 3 Mitglied in den Campusgrün Bundesverband aufgenommen.

Begründung

erfolgt mündlich.

erfolgt mündlich.

Dringlichkeitsantrag

Initiator*innen: Campusgrün Münster (dort beschlossen am: 13.12.2025)

Titel: Integration in den Verein & Strukturkommission

Antragstext

1 Die 52. BMV möge beschließen:

2 Wir bekennen uns zum Ziel den Verband zeitnah in die Struktur des Vereins
3 „Campusgrün – Grüne Hochschulgruppen e.V.“ zu integrieren.

4 Dafür beruft die 52.BMV eine Strukturkommission ein.

5 Diese Kommission soll in digitalen Austauschrunden, in die jede Mitgliedsgruppe
6 bis zu zwei Mitglieder entsenden kann, gemeinsam mit dem Verein Vorschläge für
7 Änderungen an dessen Satzung erarbeiten.

8 Kommt die Kommission mit dem Verein hinsichtlich der Strukturreformen zu einer
9 Einigung und beschließt der Verein diese Änderungen im Anschluss, wird der
10 Bundvorstand des Verbands beauftrag, zeitnah eine
11 Auflösungsmitgliederversammlung gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 12 der Satzung des
12 Verbandes grün-alternativer Hochschulgruppen einzuberufen.

Begründung

erfolgt mündlich

Angesichts der Nichtzulassung des Antrags „In Zukunft Verein(t)“ die erst gestern festgestellt wurde, besteht das Bedürfnis sich trotzdem zu der weiteren Entwicklung der Struktur zu äußern. Zudem war uns die existierende Vereinsstruktur und das Bestreben den Verband sich in den Verein zu integrieren vor Antragsfrist

nicht bekannt.